

UNSER BETRIEB IM FOKUS

Auszug aus dem Brillux Magazin MarktImpulse 3/16



REPORTAGE

Der feine Blick des Malermeisters und Möbeldesigners Ralf Kirch aus Monschau.

Ralf Kirch
Werkstätten für
Malerei und Anstrich

Ralf Kirch

Im Jahr 1997 gründete Ralf Kirch die „Werkstätten für Malerei und Anstrich“. Mit kreativen, individuellen Gestaltungslösungen überzeugt sein Betrieb seitdem Privat- und Großkunden in ganz Deutschland. Der Familienmensch lebt im Dorf Höfen bei Monschau mit Ehefrau Yvonne und seinen drei Kindern Mia (4), Maja (11) und Max (14).



EIN HAUCH HITCHCOCK

Was Malermeister Ralf Kirch mit der britischen Filmlegende Alfred Hitchcock gemein hat, obwohl ihn eigentlich so gar nichts mit ihr verbindet.

Fotos: Thomas Fähnrich, Ralf Kirch

Ralf Kirch

Werkstätten für
Malerei und Anstrich

GEGRÜNDET 1997

MITARBEITER 24

KERNKOMPETENZEN Hochwertige Malerarbeiten
und Wohnkonzepte

KONTAKT info@ralf-kirch.de | www.ralf-kirch.de



„Nie würde ich aus geschäftlichen Gründen
oder aus Berechnung einen privaten Kontakt
aufbauen, an dem mir nichts liegt.“

Ralf Kirch

Ralf Kirch steht auf der unbebauten grünen Fläche hinter seinen beiden Firmengebäuden im Gewerbegebiet von Monschau. Plötzlich schießt sein Arm in die Höhe und lenkt den Blick des Besuchers auf einen Punkt im Himmel. „Schauen Sie mal, dort hinten.“ Ein paar Krähen attackieren und vertreiben schließlich einen Roten Milan, den deutlich größeren, aber solitären Greifvogel, der auf Nahrungssuche ist. Ein faszinierendes, Sekunden währendes Naturschauspiel, das dem ungeschulten Blick leicht entginge. „Die hiesige Vogelwelt ist einer der vielen Gründe dafür, dass ich diese Gegend so liebe“, sagt Kirch. Ein kurzer Moment nur, der aber einiges verrät über den Inhaber der „Werkstätten für Malerei und Anstrich“. Über seinen wachen, scharfen Blick etwa und auch über seine Verbundenheit mit der Region, der idyllischen Rureifel, so dicht an der belgischen Grenze gelegen, dass die Route vom 35 Kilometer entfernten Aachen nach Monschau sogar kurz durch den Nachbarstaat führt.

Know-how, Präzision, Stilbewusstsein

Betritt man seine von müheloser Eleganz durchzogenen Büroräume, bekommt es weitere Konturen, das Bild des Unternehmers, dessen Know-how, Präzision und Stilsicherheit auch in Berlin, Frankfurt, Hamburg oder

Luxemburg geschätzt werden. Seine mit Subunternehmern bis zu 40 Mitarbeiter sind oder waren schon für die Galeria-Kaufhof-Gruppe, für die man oft den kompletten Innenbereich gestaltete, Peek & Cloppenburg oder BMW im Einsatz. Sowohl im offenen Eingangsbereich als auch in der ersten Etage, in der Ralf Kirchs Schreibtisch steht, prägen nicht nur gerade, klare Linien, sondern auch moderne Kunst das Bild. Für den Maler und Bildhauer Gerhard Richter, einer der renommiertesten und auch teuersten bildenden Künstler weltweit, gestaltete Ralf Kirch einst das Wohnhaus. Seitdem zählt der Dresdner zu seinem Kunden- und Bekanntenkreis.

„Was machst du eigentlich beruflich?“

Kunde oder freundschaftlicher Bekannter? So ganz lässt sich das bei Ralf Kirch nicht immer trennen. „Das, was man unter klassischer Akquise versteht, mache ich eigentlich nicht. Oft lernt man sich im privaten Rahmen kennen und dann werde ich irgendwann gefragt: ‚Was machst du eigentlich beruflich?‘ – ‚Ich bin Malermeister‘, antworte ich dann.“ Der Auftrag ist dann viel eher zufälliges Nebenprodukt als Resultat strategischer Planung. „Nie würde ich aus geschäftlichen Gründen oder aus Berechnung einen privaten Kontakt aufbauen, ▶



Ralf Kirch mit seinen Mitarbeitern im Büro: Betriebsleiter Klaus Linzenich, Denise Läufer (Auszubildende), Finanzbuchhalterin Petra Steffens und Handwerks-Fachkauffrau Sylke Dohlen.

an dem mir nichts liegt. Doch auf Basis gegenseitiger Sympathie und Wertschätzung können die besten Zusammenarbeiten entstehen.“
Zu dieser Überzeugung mag auch der Umstand beitragen, dass Ralf Kirch seiner Arbeit mit echter Leidenschaft nachgeht. „An erster Stelle steht für mich immer, meinen Auftrag bestmöglich zu erledigen und meinen Kunden maximal zufriedenzustellen – der Rest kommt dann von alleine.“ Tatendrang, Gestaltungslust und das Streben nach Präzision und Perfektion sind Schlüsselwörter, die den Antrieb von Ralf Kirch beschreiben.

Freunde seit Jahrzehnten

Geradlinig, gelassen, klar wie der Mensch Ralf Kirch wirkt auch die Kommunikations- und Organisationsstruktur seiner Firma. Die Atmosphäre in den Räumen der Zentrale ist geschäftig-professionell und zugleich ungezwungen und einladend. Das ist kein Wunder: Seine engsten, fachlich hochgeschätzten Mitarbeiter im Büro kennt Ralf Kirch schon seit Kindertagen. Mit Kauffrau Sylke Dohlen, Buchhalterin Petra Steffens und dem Betriebsleiter, Diplom-Ingenieur Klaus Linzenich, drückte er einst die Schulbank. „Unsere

Familien sind untereinander befreundet, auch privat pflegen wir engen Kontakt“, sagt Ralf Kirch. Ähnliches gelte auch für die gewerblichen Mitarbeiter, die seit Jahrzehnten dem Unternehmen die Treue hielten, betont Kirch. „Die Treppe zwischen dem Parterre und dem ersten Stock, die mich mit meinen Büromitarbeitern verbindet, laufe ich täglich bestimmt ein Dutzend Mal rauf und runter.“ Ganz offensichtlich kein schlechtes Training für den Mann, der in seiner Jugend im Leistungskader des Deutschen Skiverbandes stand und nach eigener Aussage kaum noch Sport treibt, was man ihm jedoch so gar nicht ansieht.

Wandmuster wie Kunstwerke präsentiert

Andererseits spart man auf diese Weise natürlich Zeit. Um Möbel nach seinen Vorstellungen zu designen etwa. Der Muster- und Präsentationsraum in der ersten Etage des von Klaus Linzenich konstruierten Nebengebäudes trägt unverkennbar Ralf Kirchs persönliche Handschrift. Die luftige Kombination aus Designermöbeln und exklusiven eigenen Arbeiten gibt jedem einzelnen Stück den Raum, der ihm zusteht – und den es braucht, um seine Wirkung zu entfalten. Wie Kunstwerke in einer Galerie lehnen sorgsam ausgewählte Musterbeispiele für die

„Manchmal sehe ich die fertige gestalterische Lösung für ein Möbelstück oder die farbige Gestaltung eines Raums genau vor meinem geistigen Auge.“

Ralf Kirch



Der etwas andere Präsentationsraum. Mit viel Gefühl für den freien Raum und Mut zur Lücke präsentiert Ralf Kirch nicht nur Vorschläge zur Innenraumgestaltung – sondern auch sein Stilbewusstsein.

Ein Mitarbeiter vor der betriebseigenen Mischanlage. Das mobile Präsentationsmodell (Bild rechts) wurde von Ralf Kirch entworfen.



Fotos: Studio B23 (Yvonne Kirch), Thomas Fähnrich, Ralf Kirch



Ob regional oder modern: Gestaltet wird je nach Aufgabe und immer auf höchstem Niveau.



Hochwertige Einzelstücke: Die Esszimmermöbel im Bild unten sowie die Sitzgelegenheiten und der Tisch mit eingelassener Feuerstelle im heimischen Wintergarten sind allesamt Eigenkreationen.



Blick auf die historische Altstadt von Monschau, die auf halbem Weg zwischen dem Wohnort und dem Betrieb von Ralf Kirch liegt.

„Meine Familie ist mein größtes Glück. Das wird mir jeden Tag bewusst, wenn ich nach Hause komme.“

Ralf Kirch

Innenraumgestaltung auf dem schmalen durchlaufenden Vorsprung unter der Fensterfront. Weniger ist so oft mehr. Woher kommt sein Faible für Design – und vor allem sein Talent? Ralf Kirch zuckt die Schultern. „Das weiß ich auch nicht so genau. Aber manchmal sehe ich eine gestalterische Lösung für das ein oder andere Möbelstück oder für die farbige Gestaltung eines Raums an einem bestimmten Ort ganz genau vor mir. Das muss ich dann eigentlich nur noch nachzeichnen, um es dann nachbauen zu lassen“, sagt er. Vom Meisterregisseur Alfred Hitchcock ist bekannt, dass er über die seltene Gabe verfügte, jede Szene fertig vor seinem geistigen Auge zu sehen, sodass er diese stets nur aus der Perspektive filmen ließ, die er tatsächlich brauchte, der Rest war Montage. So gesehen ist Ralf Kirch ein bisschen wie der Hitchcock seines Handwerks – ein rationeller Meister, der schon beim Start das Ende im Blick hat.

Die Fahrt zu seinem Wohnhaus durch die engen, hügeligen Sträßchen mit ihrer zauberhaften Aussicht auf in verschiedensten Grüntönen schillernde Wälder und das historische Monschau gestaltet sich rasant wie eine von Hitchcock geschnittene Action-Sequenz. Zu Ralf Kirchs privaten Leidenschaften zählt der Oldtimer-Rallyesport. Mit seinem Beifahrer stand er mehrfach auf dem Podium. Angekommen bei seiner Familie, die aus seiner Frau Yvonne, seinen drei Kindern und Hündin Emma besteht, komplettiert sich das Bild. Ralf Kirch ist nun einfach ein liebevoller Familienvater, der mit seinem Ältesten, dem 14-jährigen Max, der als Torwart seit Jahren im Jugendbereich eines Bundesligisten spielt, entspannt über Fußball fachsimpelt. Und spätestens jetzt enden alle Parallelen zur Regie-Legende mit ihrem makabren Humor und ihrer so ganz anderen Sicht auf die Vogelwelt. ■



Ralf Kirch flankiert von Tochter Mia, Yvonne Kirch und Sohn Max. Auf dessen Schoß sitzt Hündin Emma. Die zweite Tochter Maja ließ sich entschuldigen, sie hatte noch Schule.

Fotos: Thomas Fährnich, Ralf Kirch

Ralf Kirch

Werkstätten für
Malerei und Anstrich

Ralf Kirch – Werkstätten für Malerei und Anstrich

Am Handwerkerzentrum 3
52156 Monschau

Telefon: +49 02472 404-1

Telefax: +49 02472 404-2

E-Mail: info@ralf-kirch.de

www.ralf-kirch.de



„ICH ZIELE ...

... am liebsten mit dem Ball. Allergrößten Respekt vor dem,
was Triathleten leisten. Aber für mich zählt in Sport und Beruf vor
allem der Teamgedanke. Deshalb liebe ich Fußball.“

Ralf Kirch, Inhaber der „Werkstätten für Malerei und Anstrich“, Monschau